AMBIENTA
Environmental Investments

Ambienta und die Mosiewicz Familie schließen den Verkauf von SPIG an Babcock & Wilcox für €155 Millionen ab

Mailand, 5. Juli 2016. Ambienta, zusammen mit der Mosiewicz Familie, gab heute den Verkauf von SPIG S.p.A (das „Unternehmen“ oder „SPIG“) an Babcock & Wilcox Enterprises, Inc. ("B&W"), ein an der New York Stock Exchange notiertes Unternehmen, bekannt.

Die Transaktion, die am 23. Mai 2016 bekannt gegeben wurde, hat alle notwendigen regulatorischen Zustimmungen erhalten und bewertet das Unternehmen mit €155 Millionen. Nach der Übernahme durch B&W bleibt SPIG eine eigenständische Einheit mit Hauptsitz in Italien, die von zahlreichen strategischen Synergien zur Beschleunigung des internationalen Wachstums profitieren wird.

SPIG wurde vor über 80 Jahren gegründet und ist eines der führenden Engineering und Contracting Unternehmen für geschlossene industrielle Kühlsysteme. Basierend auf einer wachsenden Nachfrage nach wasser- und energieeffizienten industriellen Kühlsystemen investierte Ambienta im Jahr 2010 in SPIG. Die Partnerschaft zwischen Ambienta und der Gründerfamilie Mosiewicz zielte darauf ab, die rapide und global wachsende Nachfrage nach Kühltechnologien zu bedienen.

Ambienta und die Mosiewicz Familie verstärkten zusammen das Management Team, um die internationale Expansion voranzutreiben und die Produktpalette von Feuchtkühlungslösungen um luftgekühlte Kondensatoren und Luftkühler (Trockensysteme) zu erweitern. Heute repräsentiert das internationale Geschäft von SPIG mehr als 90% und die Trockensysteme mehr als 50% des Umsatzes. Infolgedessen konnte das Unternehmen ein Umsatzwachstum von 70% (auf €168 Millionen) von 2010 bis 2015 bei gleichbleibenden Gewinnmargen verzeichnen sowie die Mitarbeiteranzahl verdoppeln.

Babcock & Wilcox, ein von Stephen Wilcox und George Babcock im Jahr 1867 gegründetes US-amerikanisches Unternehmen, ist ein Weltmarktführer für Energie- und Umwelttechnologien sowie Dienstleistungen für Energie- und Industriemärkte. Das Unternehmen mit Sitz in Charlotte, North Carolina, beschäftigt rund 5.700 Mitarbeiter weltweit. Während seiner 150jährigen Geschichte konnte B&W viele Innovationen erfolgreich in den Markt einführen, wie zum Beispiel den weltweit ersten Kraftwerksdampfkessel im Jahr 1881.

Ambienta und die Mosiewicz Familie sind überzeugt, dass Babcock & Wilcox mit seiner Tradition, industriellen Verankerung und strategischen Visionen gut positioniert ist, um das Unternehmen weiterzuentwickeln, während zur gleichen Zeit die Werte, die über 80 Jahre die Gründer und Manager von SPIG inspiriert und geleitet haben, beibehalten werden. B&W möchte SPIG weiter als Plattform fortentwickeln und die Diversifikation von Endmärkten und Geographien ausbauen.

Mit diesem Verkauf unterstreicht Ambienta seine Strategie von Partnerschaften mit Portfoliounternehmen an der Seite von Gründern, um diese bei der Entwicklung von inhaber- hin zu managementgeführten Unternehmen und bei der Expansion in internationale Märkte zu unterstützen. Diese Strategie eröffnet viele Expansionsmöglichkeiten für Unternehmen bei gleichzeitiger Beibehaltung einer starken und nachhaltigen industriellen Basis.

Fredy Mosiewicz, Vorsitzender von SPIG, kommentiert: „Durch die Unterstützung von Ambienta konnten wir das Unternehmen wachsen und erfolgreich weiterentwickeln. Wir sind sehr stolz auf die Übereinkunft mit Babcock & Wilcox und glauben, dass Babcock & Wilcox‘s starke industrielle Verwurzelung SPIG dabei unterstützen wird weiter nachhaltig zu wachsen. Wir freuen uns daher, SPIG im Zentrum von B&W‘s Expansionspläne in neue Marktsegmente und Geographien zu positionieren“.

Nino Tronchetti Provera, Gründer und Geschäftsführer von Ambienta, kommentiert wie folgt: „SPIG ist ein weiterer Beweis für den Erfolg unserer Investitionsstrategie: echte industrielle Wertschöpfung in unseren Portfoliounternehmen basierend auf einer langfristigen Vision. Wir haben einen klaren Markttrend in Richtung Wasserrecycling und Wassererhaltung in industriellen Anlagen erkannt sowie ein Unternehmen identifiziert, dass das Potenzial hat von diesem Wachstum zu profitieren, mit einer Familie, die offen dafür war das Geschäftsmodel und Management zu erweitern. Dank dieser Säulen, sowie einem exzellentem Management, konnten wir die gesetzten Ziele erreichen - trotz externen Marktschwächen wie beispielsweise die jüngste Ölkrise oder Herausforderungen in unseren wichtigsten geographischen Märkten.

Ambienta und SPIG Holding wurden durch Baird, Equita SIM, Pedersoli e Associati, Lombardi Molinari Segni und Studio Santagostino beraten.

Über Ambienta

Ambienta ist eine führende Kapitalbeteiligungsgesellschaft mit Standorten in Mailand, Düsseldorf und London mit einem Fokus auf industrielle Wachstumsinvestitionen in Unternehmen, die auf Trends im Bereich der Umwelttechnik setzen. Ambienta verwaltet mit mehr als €500 Millionen den größten Eigenkapitalfond für diese spezialisierte Strategie. Ambienta hat bereits in über 22 Unternehmen investiert, die alle im Bereich Ressourceneffizienz und Reduktion bzw. Vermeidung von Umweltverschmutzung tätig sind. Ambienta bringt sich aktiv in die Entwicklung seiner Portfolio-Unternehmen ein, indem es industrielle Expertise sowie weltweite industrielle Kontakte bereitstellt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.ambientasgr.com.